

# PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



## VCW versucht Kraftakt in Vilsbiburg

(MS / Wiesbaden / 07.12.2017) Im sportlichen Vorweihnachtsprogramm des VC Wiesbaden steht jetzt am Samstagabend um 19 Uhr das Bundesliga-Auswärtsspiel bei den Roten Raben Vilsbiburg an.

Das Duell zwischen dem VCW und den Niederbayerinnen ist ein Klassiker in der Volleyball Bundesliga. Freunden von Statistiken verspricht dieses Duell Spannung. In der ewigen Tabelle der Volleyball Bundesliga rangieren die Raben auf Platz vier, Wiesbaden auf Platz 8. Betrachtet man alle Aufeinandertreffen seit 2000, in der Summe 39, summiert man 16 Siege für den VC Wiesbaden, 23 für Vilsbiburg, wobei sich die Bilanz in den letzten vier Jahren mit 4:3 für den VCW positiv entwickelt hat.

In der Betrachtung der derzeitigen Personalsituation beim VC Wiesbaden relativieren sich diese Statistiken jedoch schnell. Nach der schweren Verletzung von Diagonalangreiferin Annalena Mach steht VCW-Chef-Coach Dirk Groß nach wie vor nicht der gesamte Kader für das Training zur Verfügung: es fehlen die angeschlagenen Spielerinnen Dora Grozer (Annahme/Außen) und Jennifer Keddy (Mittelblock). Groß lobt in dieser schwierigen Situation insbesondere den Esprit im Team: „Jeder zieht großartig mit. Wir holen in dieser Situation im Training das Beste heraus! Und das ist wahrlich – gerade in Sachen Belastungssteuerung – nicht einfach, wenn man im reduzierten Kader arbeiten muss.“

Aber auch die Gastgeberinnen konnten zuletzt nicht auf den vollen Kader setzen. Nationalspielerin Lena Stigrot musste bei der letztwöchigen Niederlage der Roten Raben in Münster krankheitsbedingt aussetzen. Die Vilsbiburgerinnen sortieren sich, von Ligaexperten unerwartet, derzeit nur auf Rang 7 in der Bundesligatabelle ein. „Möglicherweise hatte Vilsbiburg ein paar Anlaufschwierigkeiten in der bisherigen Saison, aber die Raben sind gerade bei Heimspielen stark einzuschätzen. Wir werden sie keinesfalls unterschätzen“, resümiert VCW-Chefcoach Dirk Groß die Ausgangslage vor diesem Pflichtspiel.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)  
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH  
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden  
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;  
E-Mail: [micha.spannaus@vc-wiesbaden.de](mailto:micha.spannaus@vc-wiesbaden.de)

# PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Das Spiel ist für 19 Uhr in der Ballsporthalle Vilsbiburg angesetzt. Eine Live-Übertragung der Partie wird auf [sportdeutschland.tv](http://sportdeutschland.tv) angeboten, weitere Informationen und ein Live-Ticker werden auf [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de) bereitgestellt.

Im Hinblick auf das am 16. Dezember 2017 anstehende Heimspiel gegen den Tabellenführer SSC Palmberg Schwerin wünscht sich VCW-Trainer Groß schon jetzt eine große Fanunterstützung: „Ich wünsche mir eine volle Halle. In der derzeitigen Lage brauchen wir die Fans noch mehr. Gerade gegen Stuttgart hatte sich gezeigt, welchen Schub die ‚Blaue Wand‘ bewirken kann. Und wir wollen aus der schwierigen Situation das Bestmögliche machen: das geht nur mit den Zuschauern im Rücken!“

Um möglichst viele Besucher in die Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit zu locken, veranstaltet der VC Wiesbaden unmittelbar vor dem Schwerin-Spiel ab 16 Uhr einen kleinen Weihnachtsmarkt vor der Halle. Vor Ort gibt es dann Glühwein und Bratwürstchen, viele weitere Leckereien sowie eine große Tombola zugunsten der Wiesbadener „Clowndoktoren“.

## Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit das Playoff-Halbfinale der Volleyball Bundesliga. Dort sicherte sich das Team von Chef-Coach Dirk Groß am Ende die Bronzemedaille. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden in 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)  
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH  
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden  
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;  
E-Mail: [micha.spannaus@vc-wiesbaden.de](mailto:micha.spannaus@vc-wiesbaden.de)